

ALTRIP: Ausstellung „Leben am Strom“ des Heimat- und Geschichtsvereins im Bürgerhaus „alta ripa“ stößt auf reges Interesse

-Auszug -

...

Geschichte in Trachten

Eine recht dürftige Beschreibung der früheren Altriper Tracht fand Elke Knöppler in einer 1910 erschienenen Schrift des Altriper Heimatforschers Hermann Provo. Die frühere Gymnasiallehrerin war aber von der Beschreibung so angetan, dass sie zusammen mit der Damenschneidermeisterin Heike Just sowohl die Frauen- als auch die Männertracht rekonstruierte. Zeit raubende, jahrelange Recherchen waren dafür nötig. Vielfach musste auf Zubehörteile aus dem österreichisch-bayerischen Raum zurückgegriffen werden, etwa aus Salzburg, Wien und München.

Das Ergebnis der Arbeit wurde bereits 2003 vorgestellt. Doch Elke Knöppler wollte mehr. Und so kam es zu einem Kurs mit 16 Frauen und Männern bei Heike Just, die sich daran wagten, eine etwas „abgespeckte“ Tracht selbst zu nähen. Heike Just lobte das Durchhaltevermögen ihrer „Lehrlinge“, die alle bei der Stange blieben. Kaum zu glauben, denn die Männer hatten zuvor noch nie eine Nadel in der Hand. Im brechend vollen Bürgerhaus erlebten die Besucher am Freitagabend das Ergebnis des eineinhalbjährigen Trachtennähens mit einer szenischen Darstellung, die sich am Rheindamm an der Wirtschaft „Zum Karpfen“ anno 1850 abspielte. Einer der Trachtenträger und Darsteller war Altbürgermeister Willi Kotter.

Zwischen einzelnen Szenen spielten die „Pälzer Krischer“ passende Melodien und am Ende der Aufführung tanzten alle „Models“ zum Altriper Lied „Wo de Vadder Rhoi den große Boche macht“, das vor über 50 Jahren Altbürgermeister Adam Jacob textete und Lutz Pfeuffer aktualisierte. Er war es auch, der in wohl gereimten Worten die einzelnen Trachtennäher vorstellte. Sein Song von der „Pälzer Kartoffelsupp“ war dann auch die richtige Melodie zur Präsentation des Kochbuchs „Altriper Rezepte aus Omas Zeiten“ von Heide Hook. Bürgermeister Jacob dankte allen Akteuren, freute sich über die „Altriper Hymne“ und übergab dem Verein ein Beutelchen, in dem sich Goldnuggets befinden sollten.

...



Trachtenträger: Alt-Bürgermeister Willi Kotter und Doris Fassott in einer Szene des Stücks, das das historische Altrip lebendig werden ließ.

(Quelle: DIE RHEINPFALZ - Marktplatz regional - vom 24.01.2007)